

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Einführung: Soziale Arbeit in interkultureller Orientierung im Spannungsfeld von Theorie und Praxis</b> .....	9
<b>2 Entwicklung und Ausdifferenzierung interkultureller Aspekte in der Sozialen Arbeit. Praxisfelder zwischen Zielgruppenorientierung und Zielgruppenüberwindung</b> .....	18
2.1 Begriffe und Begreifen. „Interkulturell? – Sind das nicht die mit den Ausländern?“ .....	19
2.2 Migrations- und Einwanderungsprozesse als irreversible historische und gesellschaftliche Bezugsgrößen .....	26
2.3 Realgeschichtliche Entwicklung interkultureller Sozialer Arbeit. ....	38
<b>3 Zwischen Klientelisierung und Ausgrenzung – zur Diskussion um Konzepte der „interkulturellen Öffnung“</b> .....	50
3.1 Interkulturelle Öffnung Sozialer Dienste .....	50
3.2 Kritische Betrachtung zur Kontingenz ethnischer Repräsentationen. ....	54
3.3 Zum Verhältnis von „Regeldiensten“ und spezialisierten „Migrationsdiensten“ .....	57
3.4 Interkulturelle Öffnung als Prozess „lernender Institutionen“ .....	61
<b>4 Zur Bedeutung von Kulturverständnissen, Identitätsprozessen und Anerkennungsverhältnissen für Konzepte in interkultureller Perspektive</b> .....	70
4.1 Kulturverständnisse in der Sozialen Arbeit, Kulturalistische und strukturalistische Fallstricke .....	70
4.1.1 Kulturuniversalismus und Kulturrelativismus .....	72
4.1.2 Zwischen evolutionärem Universalismus und kulturellem Relativismus. Ein „dritter Weg“? .....	78
4.1.3 Kulturtheorien als Bezugsgrößen interkulturell orientierter Sozialer Arbeit .....	82
4.2 Identität, Kultur, Ethnizität und intersubjektives Handeln .....	96
4.2.1 Kritik an der kulturalistischen Konstruktion von Identität .....	99
4.2.2 Individuelle Modernisierung .....	102
4.2.3 Zur Bedeutung der Identität im interkulturellen Verständigungsprozess .....	104

4.2.4	Intersubjektive Verständigungsprozesse. . . . .	107
4.2.5	Interkulturelle Verständigung auf der Grundlage des interaktionistischen Ansatzes . . . . .	109
4.3	Anerkennungsprozesse im Kontext sozialpädagogischer Interventionen .	116
4.3.1	Multikulturalität und demokratische Verfassung . . . . .	117
4.3.2	Anerkennung und politische Kultur . . . . .	118
4.3.3	Zur moralischen Urteilsbildung in der interkulturell orientierten Sozialen Arbeit. . . . .	124
4.3.4	Zur Bedeutung der Moral der Anerkennung in interkulturellen Perspektiven Sozialer Arbeit. . . . .	127
<b>5</b>	<b>Interkulturelle Kompetenzen in der Sozialen Arbeit. . . . .</b>	<b>130</b>
5.1	Zur Kritik merkmalsgestützter Kompetenzkataloge. . . . .	130
5.2	Kompetenztheoretische Erörterung . . . . .	137
5.3	Interkulturelle Kompetenz im Felde irritierender Erfahrungen. . . . .	144
5.4	Interkulturelle Kompetenz im Horizont normativer Ansprüche. . . . .	148
5.5	Interkulturelle Kompetenz als Konfliktregulierung . . . . .	152
5.6	Interkulturelle Kompetenz und Genderkompetenz. . . . .	160
<b>6</b>	<b>Interkulturelle Sensibilität und Aufmerksamkeit . . . . .</b>	<b>171</b>
6.1	Spannungsfelder interkultureller Sensibilität . . . . .	175
6.1.1	Spannungsfeld zwischen „Mündig-Machen“ und „Integrität-Wahren“. . . . .	175
6.1.2	Spannungsfeld zwischen Konstruktion und Dekonstruktion von Differenz . . . . .	181
6.1.3	Spannungsfeld zwischen universeller Moral und partikularen Ethiken . . . . .	185
6.2	Interkulturelle Sensibilität als kritische und selbstreflexive Praxis . . . . .	190
6.2.1	Handlungskontexte. . . . .	190
6.2.2	Mehrfachmandatierung . . . . .	194
6.2.3	Diskurskritische Reflexivität. . . . .	198
6.3	Interkulturelle Sensibilität als Medium zur Generierung von Wissen und Fähigkeiten . . . . .	203
<b>7</b>	<b>Interkulturelle Soziale Arbeit zwischen Markt und neuer Steuerung . . .</b>	<b>206</b>
7.1	Soziale Arbeit interkulturell: Flexibel und marktfähig? . . . . .	206
7.2	Soziale Arbeit zwischen Modernitätsbewältigung und Marktlogik . . . . .	209
7.2.1	Ökonomisierung des Sozialen . . . . .	210
7.2.2	Flexibilität und Flexibilisierung. . . . .	212
7.2.3	Interkulturelle Aspekte alter und neuer Aporien Sozialer Arbeit . .	213

7.3	Institutionelle Voraussetzungen und Veränderungen Sozialer Arbeit in interkultureller Orientierung . . . . .	218
7.3.1	Strukturwandel Sozialer Institutionen und Veränderungen in Arbeitsfeldern Sozialer Arbeit . . . . .	218
7.3.2	Aktuelle Entwicklungen in der Interkulturellen Sozialen Arbeit . .	222
7.4	Perspektiven und Herausforderungen . . . . .	226
<b>8</b>	<b>Soziale Arbeit interkulturell: Voraussetzungen und Grenzen. . . . .</b>	<b>231</b>
8.1	Zum Spannungsverhältnis von individueller Identität und kulturellen Lebenszusammenhängen. . . . .	231
8.2	Ethische Orientierungen im interkulturellen Feld. . . . .	234
8.3	Chauvinismus und Romantizismus, Eigensinn und Intersubjektivität: Zu einigen Voraussetzungen des Gelingens und des Misslingens interkulturellen Verstehens . . . . .	237
8.4	Grenzen interkultureller Verständigung. . . . .	240
8.5	Zum Geltungsbereich einer interkulturell orientierten Sozialen Arbeit. . .	243
<b>9</b>	<b>Serviceteil . . . . .</b>	<b>247</b>
	<b>Literaturverzeichnis. . . . .</b>	<b>263</b>